

SpinDiag schließt Finanzierungsrunde in Höhe von 3 Mio. EUR ab

Das Freiburger Healthtech-Startup widmet sich der Herausforderung der arzneimittelresistenten Bakterien, unter der immer mehr Patienten in Krankenhäusern leiden. Dafür bietet SpinDiag mit SpinDiag one ein Point-of-Care-Screening-System, mit dem Risikopatienten auf alle relevanten Resistenzen getestet werden können. Die schnelle und einfache Erkennung aller relevanten antibiotikaresistenten Bakterien bei Patienten während der Aufnahme ermöglicht eine effiziente und sichere Entscheidung über die Quarantäne.

Unterstützung durch GALS

Das German Accelerator Life Sciences (GALS) -Programm mit seinem Mentorenteam und einem Netzwerk von Partnern und Branchenexperten konnte dabei maßgeblich zur Entwicklung der US-amerikanischen Regulierungs- und Marktzugangsstrategie von SpinDiag beitragen.

Klinische Validierung auch in Europa

„Mit dem kürzlich erfolgten Abschluss unserer Finanzierungsrunde der Serie A, erfolgreichen Pilotversuchen und sämtlichen Teilen zusammen, freuen wir uns auf die klinische Validierung im nächsten Jahr in Europa. Danach ist der Erhalt der FDA-Zulassung und der Eintritt in den US-Markt eine aufregende Perspektive. Wir werden diese Herausforderung in naher Zukunft angehen“, sagte Daniel Mark, CEO und Mitbegründer von SpinDiag. Geldgeber seien, so heißt es, drei namentlich nicht bekannte Business Angels aus Baden-Württemberg, die bereits zuvor im Rahmen einer Seed-Finanzierung in das Unternehmen finanziert haben. Ebenfalls als Investor tritt demnach Werner Geissler auf, ehemaliger Vice Chairman of Global Operations bei Procter&Gamble.

Weiteres Potenzial für klinische Wirkung

Die Technologie von SpinDiag kann leicht über den anfänglichen Test auf Arzneimittelresistenz hinaus erweitert werden und hat daher großes Potenzial für die klinische Wirkung. Die Eignung der SpinDiag-Technologie und die Stärke ihres Teams spiegeln sich auch in der Vielzahl der Auszeichnungen wider. Zu den jüngsten Erfolgen von SpinDiag zählen unter anderem: Finalist in der Gruppe „Gesundheit und Wohlbefinden“ bei DeepTech4Good im Jahr 2018, Molecular Med Tri-Con „Schwimmen mit den Haien“ im Jahr 2017 und Erhalt der Medtech Cluster Award von B. Braun auf der code_n 2016.